

## **Qualifikationskriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V.**

### **Para Kanu**

#### **1. Allgemeines**

---

- Als Grundlage für eine Nominierung von Aktiven zu internationalen Veranstaltungen (Weltmeisterschaften, Europameisterschaften, Weltcups) und Paralympischen Spielen gelten die Allgemeinen Nominierungskriterien des DBS in der jeweils aktuellen Fassung.
- Neben den Allgemeinen Nominierungskriterien des DBS gelten zusätzlich die hier aufgeführten sportartspezifischen Qualifikationskriterien.
- Die Erfüllung der Vorgaben des internationalen Sportfachverbandes (International Canoe Federation) sowie des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) ist Voraussetzung für eine Nominierung.
- Es können ausschließlich Aktive nominiert werden, deren Startklasse zum Zeitpunkt der Nominierung Bestandteil des Wettkampfprogramms für die Paralympischen Spiele ist.
- Nominierte Aktive können zusätzlich für weitere Startklassen gemeldet werden, auch wenn diese nicht Bestandteil des Wettkampfprogramms der Paralympischen Spiele sind.
- Die Erfüllung der Qualifikationskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Nominierung dar.
- Eine selbstfinanzierte Teilnahme an internationalen Veranstaltungen (z.B. beim Start in einer nicht-paralympischen Disziplin) kann beim Deutschen Kanu-Verband (DKV) beantragt werden. Voraussetzung hierfür ist die Erfüllung der Qualifikationskriterien und eine Befürwortung des zuständigen Bundestrainers.
- Die Nominierung zu internationalen Veranstaltungen erfolgt über den DKV. Bei Paralympics obliegt die Nominierung dem DBS auf Vorschlag des DKV.

## **2. Qualifikationsbedingungen 2023**

---

Die Qualifikation für die Weltmeisterschaft setzt sich aus einer nationalen und internationalen Leistungsabfrage zusammen. Alle Qualifikationsrennen werden über die **200m Distanz** durchgeführt.

Eine ganzjährige lückenlose Dokumentation des Trainings mittels der IDA-Trainingsdatenbank des IAT in Leipzig ist eine Grundvoraussetzung zur Nominierung in die Nationalmannschaft und für die Teilnahme an Maßnahmen. Der letzte Eintrag darf maximal 14 Tage in der Vergangenheit liegen.

Die Datenbank ist über den folgenden Link zu erreichen:

<https://ida.rennsport.kanu.sport-iat.de/>

### **Nationale Qualifikation für die Nominierung zum WC Szeged, Ungarn**

- Erfüllung der Qualifikationsnormen (Siehe Punkt 3.)
- Es werden maximal bis zu zwei Sportler\*innen pro Disziplin nominiert. Erfüllen mehr als zwei Sportler\*innen die Qualifikationsnorm, werden die zwei zeitschnellsten nominiert.
- 22.04.2023 - Nationale Qualifikation in Brandenburg an der Havel (Beetzsee)
  - Zwei Starts pro Bootsklasse sind möglich.
  - Sollte beim ersten Leistungsnachweis die A-Norm erfüllt werden, so ist ein zweiter Start nicht mehr notwendig.

### **Nationale Nachqualifikation**

- 16.-08.06.2023 - Nationale Nachqualifikation
  - Eine zweite nationale Qualifikation findet im Rahmen der Gruppenregatta West in Köln statt.
  - Zu dieser Nachsichtung werden nur Sportler und Sportlerinnen zugelassen, die bei der nationalen Qualifikation in Brandenburg erster oder zweiter in der jeweiligen Startklasse wurden und die Qualifikationsnorm um weniger als 5% nicht erreicht haben.
  - Darüber hinaus können nach Absprache mit dem Bundestrainer Sportler\*innen teilnehmen, die aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen nicht an der ersten Qualifikation teilnehmen konnten.

### **Internationale Qualifikation für die Weltmeisterschaften in Duisburg:**

Es werden zwei Regatten zur internationalen Qualifikation genutzt. Zur WM-Nominierung muss bei mindestens einer der beiden Qualifikationsmöglichkeiten die aufgelistete Norm erfüllt werden.

- 1. Int. Qualifikation: Welt Cup in Szeged Ungarn, 10.-14. Mai 2023
  - Erfüllung der nationalen Normen (siehe Nationale Qualifikation)
  - Finalteilnahme beim Welt Cup Szeged
  - Sollte eine Finalteilnahme bei dem Welt Cup in Szeged nicht erreicht werden, so ist eine äquivalente Leistung nachzuweisen. Die Bestätigung der Äquivalenz erfolgt durch den Sportdirektor des DKV.

- Teilnahme an der UWV zur WM in Kienbaum
  
- 2. Int. Qualifikation: Europameisterschaft Montemor-o-Velho Portugal, 26.-30. Juli 2023
  - Erfüllung der nationalen Normen (siehe Nationale Qualifikation)
  - Finalteilnahme bei der EM
  - Sollte ein direktes Finale (ohne Vorläufe und Halbfinale) aufgrund des Meldeergebnisses bei der EM entstehen, so ist eine äquivalente WM-Finalleistung nachzuweisen. Die Bestätigung der Äquivalenz erfolgt durch den Bundestrainer in Absprache mit dem Sportdirektor des DKV.
  - Teilnahme an der UWV zur WM in Kienbaum

**Internationales Paralympics Test Event:**

- Test Event Paris Frankreich, 28.08.-02.03.2023
  - Nominierung für die WM in Duisburg
  - Äquivalente Wettkampfleistung beim Welt Cup in Ungarn oder bei der EM in Portugal, die zum Erreichen eines Paralympics Quotenplatzes notwendig ist.
  - Es wird maximal ein Sportler\*in pro Disziplin nominiert. Erfüllt mehr als ein Sportler\*in die Qualifikationsnorm, wird der\*die Zeitschnellste nominiert.

### 3. Qualifikationsnormen 2023

Zusätzlich zu den allgemeinen Nominierungskriterien sollen Aktive für eine Nominierung die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Weltmeisterschaften Europameisterschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erst- und Zweitplatzierter bei den o.a. Qualifikationsrennen <u>und</u></li> <li>- einmalige Erfüllung der A-Norm bei den Qualifikationsrennen <u>oder</u></li> <li>- einmalige Erfüllung der B-Norm bei den Qualifikationsrennen, wenn:             <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Die A-Norm innerhalb der letzten Saison erreicht wurde</li> <li>b) Erststarter beim Zielwettkampf, mit Perspektive für die kommenden Paralympics</li> </ul> </li> </ul>
--	---

Nationale Parakanu Qualifikationsnormen 2023						
Damen	KL1	KL2	KL3	VL1*	VL2	VL3
<b>A-Norm (Sek.)</b>	62,2	58,3	54,5	90,0 **	68,2	66,0
<b>B-Norm (Sek.)</b>	65,1	63,1	56,3	110,0 **	70,0	71,2
Herren	KL1	KL2	KL3	VL1*	VL2	VL3
<b>A-Norm (Sek.)</b>	53,2	47,1	44,8	82,5 **	60,2	55,6
<b>B-Norm (Sek.)</b>	57,5	49,1	46,4	100,0 **	61,9	57,3
				* = Nicht paralympische Disziplin		
				** = gesetzte Qualifikationsnorm		

#### A-Norm

Die Qualifikationsnormen A entsprechen dem Mittelwert des 3. Platz der Paralympics, WM und Weltcups 2021 + 6,25% pauschal. Die äußeren Bedingungen (Windstärke, Wassertemperatur) sind in den Normzeiten nicht berücksichtigt.

#### B-Norm

Die Qualifikationsnormen B entsprechen dem Mittelwert des 6. Platz der Paralympics, WM und Weltcups 2021 + 7,50% pauschal. Die äußeren Bedingungen (Windstärke, Wassertemperatur) sind in den Normzeiten nicht berücksichtigt.

#### Ausnahmeregelung:

In begründeten Ausnahmefällen (z.B. bei Erkrankung oder Verletzung mit ärztlichem Attest) kann für die Teilnahme an den internationalen Wettkämpfen 2023 ein Sonderantrag vom Bundestrainer gestellt werden.